



Technisches Datenblatt

| | | | | | | | | | | | |
|--|--|------------------|---|-------------------|---|----------------------|---|----------------------|---|--|---|
| Artikel: | 2225 | | | | | | | | | | |
| Modell: | Haushaltshandschuhe NATURLATEX | | | | | | | | | | |
| Größen: | XS, S, M, L, XL | | | | | | | | | | |
| <small>Details zu Produktmaßen und -gewichte siehe unten (Tabelle)</small> | | | | | | | | | | | |
| Farbe: | blau | | | | | | | | | | |
| Material: | 100% Naturlatex, velourisiert | | | | | | | | | | |
| Mat.-Stärke: | 0,4 mm (ca.) | | | | | | | | | | |
| Verpackung: | 200 Paar / Karton | | | | | | | | | | |
| Unterverpackung: | 10 Paar, gebündelt | | | | | | | | | | |
| <small>Details zur Verpackung siehe unten (Tabelle)</small> | | | | | | | | | | | |
| Pflegeanleitung: | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| PSA-Kategorie: | PSA-Kat. II - umfasst mittlere Risiken, die nicht unter Kat. I oder III aufgeführt sind, nach PSA-Verordnung (EU) 2016/425, Anhang I (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union) | | | | | | | | | | |
| Normen: | | | | | | | | | | | |
| EN ISO 21420:2020 - Schutzhandschuhe - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren | | | | | | | | | | | |
| EN 388:2016+A1:2018 - Schutz gegen Mechanische Risiken | | | | | | | | | | | |
| | <table border="0"> <tr> <td>Abriebfestigkeit</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Schnittfestigkeit</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Weiterreißfestigkeit</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Durchstichfestigkeit</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Widerstand gegen Schnitte nach EN ISO 13997:1999</td> <td>X</td> </tr> </table> | Abriebfestigkeit | 1 | Schnittfestigkeit | 0 | Weiterreißfestigkeit | 1 | Durchstichfestigkeit | 0 | Widerstand gegen Schnitte nach EN ISO 13997:1999 | X |
| Abriebfestigkeit | 1 | | | | | | | | | | |
| Schnittfestigkeit | 0 | | | | | | | | | | |
| Weiterreißfestigkeit | 1 | | | | | | | | | | |
| Durchstichfestigkeit | 0 | | | | | | | | | | |
| Widerstand gegen Schnitte nach EN ISO 13997:1999 | X | | | | | | | | | | |
| EN 13594:2015 - Schutz gegen Stoß | | | | | | | | | | | |
| Prüfung: X | | | | | | | | | | | |
| EGV 1935:2004 - Verordnung über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L338/4 vom 13.11.2004 (und deren Änderungen) | | | | | | | | | | | |
| | Erläuterung: Die Schutzhandschuhe können in der Lebensmittelindustrie sowie in Privathaushalten bei der Be- und Verarbeitung von Lebensmitteln eingesetzt werden. Sie dürfen dabei kurzzeitig in direktem Kontakt mit Lebensmitteln stehen. | | | | | | | | | | |
| <small>(X = nicht durchgeführt)</small> | | | | | | | | | | | |
| <small>ausführliche Erklärungen zur Lebensmittelunbedenklichkeit siehe unten (umrahmter Text)</small> | | | | | | | | | | | |



© BIG Arbeitsschutz GmbH

Ausstattung:

Naturlatex, Gitterprofil in der Innenhand, velourisiert, TOP-Qualität, lebensmittelgeeignet gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935:2004, längere Ausführung: ca. 30 cm, Materialstärke: ca. 0,40 mm

Eigenschaften:

Angenehmes Tragegefühl und Griffsicherheit. Hohe Flexibilität und Beständigkeit gegen Flüssigkeiten (keine Chemikalien, siehe Informationen des Herstellers). Zertifizierte Lebensmitteleignung.

Einsatzbereiche:

Einsetzbar für leichte Arbeiten mit geringen Risiken (bezogen auf die mechanischen Risiken), vorrangig bei Tätigkeiten mit Anforderungen an eine Lebensmitteleignung und im Umgang mit Flüssigkeiten (keine Chemikalien), z. B. im Handwerk, Baugewerbe, Verpackungs- und Sortierarbeiten, Entsorgung und Recycling, Reinigung und Pflege, Lebensmittelindustrie, Fischfang und -verarbeitung, Gastronomie, Agrarwirtschaft, Facility Management


Zusatzinformationen zu den Einsatzbereichen, dem Verwendungszweck und der Risikobewertung:

Dieses Produkt entspricht den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob das Produkt für die geplante Anwendung geeignet ist oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob dieses Produkt für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind. Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Vorsichtsmaßnahmen bei Gebrauch:

- **Diese Handschuhe nie in chemische Substanzen tauchen oder in Kontakt mit chemischen Substanzen bringen.**
- Verwenden Sie im Umgang mit Chemikalien ausschließlich Handschuhe mit einem chemischen Piktogramm.
- Stellen Sie sicher, dass die ausgewählten Handschuhe widerstandsfähig gegen die verwendeten Chemikalien sind.
- Verwenden Sie diese Handschuhe nicht zum Schutz vor gezackten Kanten oder Schneiden bzw. offenem Feuer.
- Falls Handschuhe für Wärmeanwendungen erforderlich sind, stellen Sie sicher, dass die Handschuhe den EN 407:2020 Anforderungen entsprechen und Ihren Erfordernissen gemäß getestet wurden.
- Verwenden Sie die Handschuhe nicht in der Nähe beweglicher Maschinenteile.
- Vor dem Gebrauch die Handschuhe aufmerksam untersuchen, um Fehler oder Mängel auszuschließen.
- Wenn die Handschuhe die Anforderungen der Durchstichkraft nach EN 388:2016+A1:2018 erfüllen, kann jedoch nicht davon ausgegangen werden, dass die Handschuhe auch Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z.B. Injektionsnadeln, bieten.
- Beschädigte, abgenutzte, schmutzige oder mit egal welcher Substanz verschmierte (auch auf der Innenseite) Handschuhe nicht mehr verwenden, da die Haut gereizt werden kann und es zu Hautentzündungen kommen kann. Sollte dies auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

EN ISO 21420:2020 - Schutzhandschuhe - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren der Handschuhe:

Diese Norm legt die für alle Schutzhandschuhe anzuwendenden relevanten Prüfverfahren und die allgemeinen Anforderungen zu Gestaltungsgrundsätzen, Handschuhkonfektionierung, Widerstand des Handschuhmaterials gegen Wasserdurchdringung, Unschädlichkeit, Komfort und Leistungsvermögen sowie die vom Hersteller vorzunehmende Kennzeichnung und vom Hersteller zu liefernden Informationen fest.

EN 388:2016+A1:2018 - Schutzhandschuhe gegen Mechanische Risiken:

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken müssen für mindestens eine der Eigenschaften (Abrieb-, Schnittfestigkeit, Weiterreiß- und Durchstichkraft) mindestens Leistungsstufe 1 oder Leistungsstufe A für die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung nach EN 13997:1999 erreichen.

- Abriebfestigkeit: Die Anzahl der Umdrehungen, die nötig sind, um den Testhandschuh durchzuscheuern.
 Schnittfestigkeit: Die Anzahl der Testzyklen, bei denen bei konstanter Geschwindigkeit der Prüfling durchschnitten ist.
 Weiterreißkraft: Die Kraft, die nötig ist, den angeschnittenen Prüfling weiter zu reißen.
 Durchstichkraft: Die Kraft, die nötig ist, den Prüfling mittels einer standardisierten Prüfspitze zu durchstoßen.

EN 388:2016+A1:2018

| Prüfungskriterien | Bewertung | Artikel 2225 |
|--|-----------|--------------|
| A = Abriebfestigkeit | 0 - 4 | 1 |
| B = Schnittfestigkeit (Coupe Test) | 0 - 5 | 0 |
| C = Weiterreißkraft | 0 - 4 | 1 |
| D = Durchstichkraft | 0 - 4 | 0 |
| E = Schnittfestigkeit (TDM) nach EN ISO 13997:1999 | A - F | X |
| F = Stoßschutzprüfung nach EN 13594:2015 | P | X |

Je höher die Ziffer, desto besser das Prüfergebnis. X bedeutet „nicht geprüft“, P bedeutet „bestanden“.

| Prüfung | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|---|-----|-----|------|------|------|
| A = Abriebfestigkeit (Anzahl der Scheuertouren) | 100 | 500 | 2000 | 8000 | - |
| B = Schnittfestigkeit (Index) Coupe-Test | 1,2 | 2,5 | 5,0 | 10,0 | 20,0 |
| C = Weiterreißkraft (N) | 10 | 25 | 50 | 75 | - |
| D = Durchstichkraft (N) | 20 | 60 | 100 | 150 | - |

| Prüfung | A | B | C | D | E | F |
|--|---|---|----|----|----|----|
| E = Schnittfestigkeit nach EN ISO 13997:1999 (N) | 2 | 5 | 10 | 15 | 22 | 30 |
| Artikel 2225 | | | | | | |

EN 13594:2015 - Schutz gegen Stoß:

Jeder Bereich, für den ein Schutz gegen Stoß angegeben wird, ist zu prüfen. Aufgrund des Prüfverfahrens (Maße der Prüfprobe) kann der Fingerschutz gegen Stöße nicht geprüft werden. Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken dürfen so konzipiert und ausgeführt werden, dass sie spezifische Aufpralldämpfung bieten (z.B. Aufprallschutz an den Fingerknöcheln, den Handrücken, den Handinnenflächen). Derartige Handschuhe müssen den Leistungen der Schutzklasse 1 nach EN 13594:2015 entsprechen.

Bei dem Auftreten von Abstumpfung während der Schnittfestigkeitsprüfung (B) sind die Ergebnisse des Coupe-Tests nur als Hinweise zu verstehen, wohingegen die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung (E) Referenzergebnisse bezüglich der Leistung liefert.

Warnhinweise:

Bei Handschuhen mit zwei oder mehreren Lagen gibt die Gesamtklassifizierung nicht notwendigerweise die Leistungsfähigkeit der äußersten Lage wieder.

Handschuhe mit mechanischer Widerstandsfähigkeit, die bezüglich der Weiterreißkraft (C) eine Leistungsstufe von 1 oder höher erreichen und aufweisen, dürfen in Fällen, bei denen ein Risiko besteht, sich in bewegten Maschinenteilen zu verfangen, nicht getragen werden.

Die Prüfungen beziehen sich auf die Handfläche der Handschuhe.

Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln:

- EN 1186-1:2002, Teil 1: Leitfaden für die Auswahl der Prüfbedingungen und Prüfverfahren für die Gesamtmigration
- EN 1186-5:2002, Teil 5: Prüfverfahren für die Gesamtmigration in wässrige Prüflebensmittel mittels Zelle
- EN 1186-14:2002, Teil 14: Prüfverfahren für Ersatzprüfungen für die Gesamtmigration aus Kunststoffen
- EN 13130 und CEN/TS 14234 „Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Kunststoffe“

Lebensmittel-Unbedenklichkeitserklärung


Die Handschuhe wurden geprüft auf das Migrationsverhalten nach den Normenserien EN 1186, EN 13130 und CEN/TS 14234 "Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Kunststoffe", aktueller Stand.

Sie entsprechen den Bestimmungen der:

- Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 388/4 vom 13.11.2004, geändert durch Anh. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18.07.2009, Artikel 3.
- Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. IS.1426), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Juni 2017 (BGBl. IS.2147), §§ 30 und 31.

Und erfüllen die Anforderungen der:

Verordnung (EU) Nr. 10/2011 der Kommission vom 14. Januar 2011 über Materialien und Gegenstände aus Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, Amtsblatt der Europäischen Union L 12/1 vom 15.01.2011, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/213 der Kommission vom 12. Februar 2018, Amtsblatt der Europäischen Union L 41/6 vom 14.02.2018.

Sie sind zugelassen gemäß der:

BfR-Empfehlung XXI. Bedarfsgegenstände auf Basis von Natur- und Synthekautschuk, neugefasst durch 133. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 22 (1979) 318, zuletzt geändert durch 220. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 59 (2016) 1365, Stand vom 01.07.2016, einschließlich 221. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 61 (2018) 236.

Die Handschuhe können daher unbedenklich in der Lebensmittelindustrie bei der Zubereitung und Behandlung von Lebensmitteln verwendet werden.

Die Unbedenklichkeitserklärung mit der Nr. 59641 U 23 vom 01.06.2023 wurde ausgestellt durch:

ISEGA
 Zeppelinstr. 3-5
 DE - 63741 Aschaffenburg
 Deutschland

Makierungen auf den Handschuhen:

Handelsmarke, Art.-Nr. des Herstellers, Größe, CE-Zeichen, Piktogramme mit den entsprechenden Nummern der relevanten Europäischen PSA Normen, bei Lebensmitteleignung: Glas-und-Gabel Symbol, i-Zeichen, Fabriksymbol mit Herstellungsdatum: Monat/Jahr, Sanduhrsymbol mit Ablaufdatum: Monat/Jahr



Markenlabel des Herstellers



Die CE-Kennzeichnung bestätigt die Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Verordnung 2016/425.



Dieses Symbol zeigt an, dass vor Gebrauch die Herstellerinformation gelesen werden müssen.



Das Glas-und-Gabel-Symbol bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EG) 1935:2004 (und folgende Änderungen) entspricht und für die Zubereitung und Behandlung von Lebensmitteln verwendet werden kann.



Piktogramme mit den entsprechenden Nummern der relevanten Europäischen PSA-Normen (Beispiel, ausführliche Piktogrammdarstellung siehe vorangegangene Seiten).



Herstellungsdatum Monat/Jahr: 00/0000



Ablaufdatum Monat/Jahr: 00/0000

Maße/Gewichte Einzelartikel:



| Größe | Länge in cm | Breite in cm | Höhe in cm | Gewicht in g/Paar |
|-------|-------------|--------------|------------|-------------------|
| XS | 35 | 13 | 0,1 | 50 |
| S | 35 | 14 | 0,1 | 56 |
| M | 36 | 14 | 0,1 | 60 |
| L | 36 | 15 | 0,1 | 64 |
| XL | 36 | 15 | 0,1 | 66 |

Die oben genannten Werte sind ca.-Angaben und können leichten Schwankungen unterliegen.

Verpackungsdetails (VE):

| Größe | kg brutto | kg netto | Länge in cm | Breite in cm | Höhe in cm |
|-------|-----------|----------|-------------|--------------|------------|
| XS | 10,80 | 9,30 | 58 | 38 | 24 |
| S | 13,70 | 10,20 | 58 | 38 | 24 |
| M | 12,50 | 11,00 | 58 | 38 | 24 |
| L | 13,80 | 12,30 | 58 | 38 | 24 |
| XL | 14,00 | 12,50 | 58 | 38 | 24 |

Die oben genannten Werte sind ca.-Angaben und können leichten Schwankungen unterliegen.

Gefährliche Bestandteile - REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals):

Das Produkt ist in Übereinstimmung mit Annex XVII der Europäischen REACH Verordnung 1907/2006 hergestellt und enthält keine Gefahrstoffe in deklarerungspflichtigen Konzentrationen.

Konformitätserklärung

 Bei diesem Produkt handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

Identifikation und Auswahl:

Die Auswahl des Modells muss nach den Anforderungen des Arbeitsplatzes, der Art der Gefährdung und der relevanten Umweltbedingungen vorgenommen werden. Der Arbeitgeber ist verantwortlich für die Auswahl der richtigen PSA. Deshalb ist es notwendig, die Eignung des Produkts für die benötigten Bedürfnisse vor Gebrauch zu prüfen.

Tragevorschriften:

Das Produkt erfüllen die Sicherheitsansprüche nur, wenn es völlig korrekt und in bestem Zustand getragen wird. Überprüfen Sie es vor Verwendung auf Mängel oder Fehler. Treten während der Verwendung Risse oder Löcher auf, muss es sofort entsorgt werden. Stellen Sie sicher, dass das Modell nicht zu groß bzw. zu klein ist und genau passt. Veränderungen an der PSA sind nicht erlaubt. Befolgen Sie die Anweisungen in der Herstellerinformation und bewahren Sie diese während der gesamten Einsatzzeit der PSA auf. Wir übernehmen keine Verantwortung für mögliche Schäden und/oder Folgen, die aus unsachgemäßer Nutzung entstanden sind.

Pflegeanleitung:


Die Handschuhe nicht waschen, nicht bleichen und nicht im Tumbler trocknen. Nicht bügeln. Eine professionelle Trocken- sowie Nassreinigung ist nicht möglich.

Sowohl neue als auch gebrauchte Handschuhe müssen, besonders nachdem sie gereinigt worden sind, vor dem Tragen einer sorgfältigen Überprüfung unterzogen werden, dass keine Beschädigung vorliegt. Handschuhe sollten niemals im verschmutzten Zustand aufbewahrt werden, wenn sie wieder benutzt werden sollen. In diesem Fall sollten die Handschuhe schon vor dem Ausziehen so gut wie möglich gereinigt werden, vorausgesetzt, dass keine ernsthafte Gefahr besteht. Starke Verunreinigungen müssen als Erstes entfernt werden. Danach können die Handschuhe mit einer schonenden Reinigungsmittellösung gesäubert oder mit klarem Wasser abgespült und am besten durch Luftbewegung getrocknet werden. Wenn die Verunreinigungen nicht entfernt werden können oder eine mögliche Gefährdung darstellen ist es ratsam, die Handschuhe abwechselnd rechts und links vorsichtig abzustreifen. Dabei die behandschuhte Hand so benutzen, dass die Handschuhe ausgezogen werden können, ohne dass die ungeschützten Hände mit den Verunreinigungen in Berührung kommen. Nach einer Reinigung weisen die Handschuhe möglicherweise nicht mehr die gleiche Leistung auf. Der Hersteller übernimmt daher nach einer durchgeführten Reinigung keine Verantwortung mehr für das Produkt.

Lagerung und Alterung:

Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Wenn das Produkt wie empfohlen gelagert wird, ändern sich bis zu 3 Jahren ab Herstellungsdatum gerechnet die mechanischen Eigenschaften nicht. Die Lebensdauer kann nicht genau angegeben werden und hängt von der Anwendung und davon ab, ob der Benutzer sicherstellt, dass das Produkt nur für den Zweck eingesetzt wird, für den es auch bestimmt ist. Das Produkt ist mit dem Produktionsdatum (Monat/Jahr) versehen.



HANDSCHUHE >>

Entsorgung:

Das benutzte Produkt kann durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

Gesundheitsrisiken:

Dieses Produkt enthält Latex aus Naturkautschuk, welches zu allergischen Reaktionen führen kann. Sollte eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Erste Hilfe:

Wenn das Produkt mit gefährlichen Materialien kontaminiert ist, entfernen sie es.

Bei Hautkontakt: Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, falls eine allergische Reaktion auftritt.

Bei Augenkontakt: Waschen Sie das betroffene Auge mit Wasser aus. Ziehen Sie unverzüglich einen Arzt zu Rate.

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:

SATRA Technology Europe Ltd.
Bracetown Business Park
Clonee, Dublin D15 YN2P
Ireland
Kenn-Nr.: 2777

Die vollständige Konformitätserklärung sowie die Herstellerinformation erhalten Sie unter:

www.big-arbeitsschutz.de



Stand vom 18.08.2023/Rev.02